

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	V
Inhaltsverzeichnis	VII
Darstellungsverzeichnis	XI
Abkürzungs- und Symbolverzeichnis	XV
1 Die Ergänzung der handelsrechtlichen Rechnungslegung durch Kapitalflußrechnungen	1
1.1 Die Kapitalflußrechnung als dritte Jahresrechnung.....	1
1.2 Rechnungszwecke und mögliche Einsatzfelder der Kapitalflußrechnung	8
1.3 Konkretisierung der an Kapitalflußrechnungen zu stellenden Anforderungen.....	13
1.4 Arten und Informationsgehalt von Kapitalflußrechnungen	15
2 Vorstufen der Kapitalflußrechnung.....	18
2.1 Die Cash-flow-Rechnung	18
2.2 Veränderungsbilanz und Bewegungsbilanz	18
3 Systematik der aus den Abschlußdaten erstellten Kapitalflußrechnung.....	21
3.1 Konzeptionelle Vorgehensweise	21
3.2 Kapitalflußrechnung als Fondsrechnung	26
3.3 Gliederungsaspekte	34
4 Erstellung einer Kapitalflußrechnung aus dem Jahresabschluß.....	40
4.1 Umsatzbereich	41
4.1.1 Darstellungsmöglichkeiten	41
4.1.2 Umsatzbereich bei einer Gewinn- und Verlustrechnung nach dem Gesamtkostenverfahren.....	44
4.1.3 Modifikationen aufgrund einer Gewinn- und Verlustrechnung nach dem Umsatzkostenverfahren.....	64
4.1.4 Die betrieblichen Nettoeinnahmen als Innenfinanzierungsmaßstab	73
4.2 Anlagenbereich	74
4.2.1 Umfang der aufzunehmenden Sachverhalte.....	74
4.2.2 Darstellungsmöglichkeiten	75
4.2.2.1 Von den Bilanzansatzveränderungen ausgehende Darstellungsweise des Anlagenbereichs	76

4.2.2.2	Von den Zu- und Abgängen ausgehende Darstellungsweise des Anlagenbereichs.....	80
4.2.2.3	Mögliche Ausweisfehler bei externer Erstellung der Kapitalflußrechnung.....	83
4.2.3	Ausgaben für Forschung und Entwicklung	84
4.2.4	Gesamtdarstellung des Anlagenbereichs	87
4.2.5	Der betriebliche Finanzüberschuß	88
4.3	Kapitalbereich	89
4.4	Bewertungsbereich	94
4.5	Geldbereich (Fondsänderungsnachweis)	97
4.6	Verrechnungsbereich	99
4.7	Zusammenfassende Darstellung der Kapitalflußrechnung	102
4.8	Beurteilung der Vorgehensweise	105
5	Die Ergänzung des Konzernabschlusses durch Kapitalflußrechnungen.....	106
5.1	Die Finanzlage im Konzern.....	106
5.2	Der Konsolidierungskreis	109
6	Erstellung einer Kapitalflußrechnung aus dem Konzernabschluß.....	112
6.1	Grundsätzliche Probleme bei der Interpretation der Positionen einer Konzernbilanz.....	112
6.2	Veränderung des Konsolidierungskreises	114
6.3	Berücksichtigung konzernabschlußspezifischer Positionen	119
6.3.1	Währungsumrechnung	120
6.3.2	Kapitalkonsolidierung	125
6.3.3	Zwischenergebniseliminierung	131
6.3.4	Schuldenkonsolidierung.....	135
6.3.5	Konsolidierung der Aufwendungen und der Erträge.....	137
6.3.6	Ergebnisverwendung/Anteile der Minderheitsgesellschafter.....	140
6.4	Beurteilung der Vorgehensweise	143
7	Konsolidierung von Kapitalflußrechnungen	144
7.1	Währungsumrechnung	144
7.1.1	Erstellung einer Auslands-Kapitalflußrechnung in Fremdwährungseinheiten	145
7.1.2	Erstellung einer Auslands-Kapitalflußrechnung aus dem in DM umgerechneten Jahresabschluß	147
7.1.3	Erstellung einer Auslands-Kapitalflußrechnung anhand einer modifizierten Bewegungsbilanz	150

7.1.4	Umrechnung einer in Fremdwährungseinheiten erstellten Auslands-Kapitalflußrechnung	154
7.2	Durchführung der Konsolidierung	156
7.2.1	Vollkonsolidierung von Tochterunternehmen bei vollständigem Besitz der Kapitalanteile.....	157
7.2.2	Vollkonsolidierung von Tochterunternehmen bei Existenz von Minderheitsgesellschaftern	160
7.2.3	Quotenkonsolidierung von Gemeinschaftsunternehmen.....	162
7.3	Beurteilung der Vorgehensweise	164
8	Erstellung einer Kapitalflußrechnung aus dem Konzernabschluß 1992 der Daimler-Benz AG	166
8.1	Bewegungsbilanz und Gewinn- und Verlustrechnung.....	166
8.2	Kapitalflußrechnung in den einzelnen Bereichen	171
8.3	Beurteilung der Finanzlage des Daimler-Benz-Konzerns.....	179
8.4	Vergleich mit der publizierten Konzern-Kapitalflußrechnung	180
9	Erstellung einer Kapitalflußrechnung aus den Kontenbewegungen der Liquiditätsbestände	184
9.1	Erstellung einer Kapitalflußrechnung für ein einzelnes Unternehmen.....	184
9.2	Erstellung einer Konzern-Kapitalflußrechnung	192
9.3	Beurteilung der Vorgehensweise	193
10	Empfehlungen für die Praxis	197
11	Die Stellungnahme HFA 1/1995: Angleichung der publizierten Kapitalflußrechnungen an internationale Rechnungslegungsgrundsätze	199
11.1	Transformation des internationalen Rechnungslegungs- grundsatzes IAS 7 in eine nationale Stellungnahme	199
11.2	Fondsabgrenzung	201
11.3	Bereichsgliederung	203
11.4	Erstellungsgrundsätze	205
11.5	Mindestgliederung der Kapitalflußrechnung nach HFA 1/1995	206
11.5.1	Anwendung der direkten Methode im Bereich der laufenden Geschäftstätigkeit.....	206
11.5.2	Modifikationen bei Anwendung der indirekten Me- thode im Bereich der laufenden Geschäftstätigkeit	209
11.6	Konzern-Kapitalflußrechnungen nach HFA 1/1995	213

Anhang I:	Konzernabschluß 1992 der Daimler-Benz AG	217
Anhang II:	Publizierte Erläuterungen zur Konzern- Kapitalflußrechnung der Daimler-Benz AG	241
Anhang III:	Kontengruppen der Finanzbuchhaltung aus dem Industrie-Kontenrahmen (IKR)	243
Anhang IV:	Stellungnahme HFA 1/1995	247
Literatur- und Quellenverzeichnis		257
Verzeichnis der Rechtsquellen		273
Stichwortverzeichnis		275

Darstellungsverzeichnis

Darst. 1:	Kapitalflußrechnung als dritte Jahresrechnung.....	3
Darst. 2:	Stromgrößenorientierte Rechnungen zur Finanzlage.....	15
Darst. 3:	Möglichkeiten der Erstellung von Konzern-Kapitalflußrechnungen.....	16
Darst. 4:	Veränderungsbilanz	19
Darst. 5:	Bewegungsbilanz.....	19
Darst. 6:	Bewegungen auf dem Bestandskonto einer Bilanzposition.....	21
Darst. 7:	Allgemeine Kontengleichung	22
Darst. 8:	Kombination von Bewegungsbilanz und Gewinn- und Verlustrechnung	23
Darst. 9:	Mittelherkunft und Mittelverwendung.....	23
Darst. 10:	Verlängerung der Gewinn- und Verlustrechnung um die Ergebnisverwendungsrechnung	25
Darst. 11:	Beispiel zur erweiterten Bewegungsbilanz.....	26
Darst. 12:	Fondsabgrenzungen	27
Darst. 13:	Beispiel zur erweiterten Bewegungsbilanz mit Fondsausgliederung.....	29
Darst. 14:	Fonds "Netto-Geldvermögen"	30
Darst. 15:	Fonds "Liquide Mittel"	32
Darst. 16:	Mindestgliederung nach Bereichen	34
Darst. 17:	Beispiel zur Bereichsgliederung.....	37
Darst. 18:	Kennzahlensystem	38
Darst. 19:	Vergleich der Begriffspaare Einnahmen/Ausgaben und Erträge/Aufwendungen.....	41
Darst. 20:	Direkte und indirekte Methode im Umsatzbereich.....	42
Darst. 21:	Umsatzbereich (Gesamtkostenverfahren)	45 f.
Darst. 22:	Ermittlung der Materialausgaben	48
Darst. 23:	Änderung des Materialaufwands um die Bestandsveränderungen der Vorräte	49
Darst. 24:	Ermittlung der Pensionszahlungen.....	54
Darst. 25:	Umsatzbereich (Umsatzkostenverfahren)	65 f.
Darst. 26:	Gesamtkostenverfahren und Umsatzkostenverfahren	68
Darst. 27:	Transformation von Sekundäraufwand in betriebliche Ausgaben	69
Darst. 28:	Bewegungen auf einem Anlagekonto	75
Darst. 29:	Anlagenbereich ausgehend von den Bilanzansatzveränderungen	76
Darst. 30:	Beispiele zu Korrekturbuchungen bei der von den Bilanz- ansatzveränderungen ausgehenden Darstellungsweise	78

Darst. 31:	Anlagenbereich ausgehend von den Zu- und Abgängen bei gegebenen Abgängen zu Restbuchwerten.....	80
Darst. 32:	Ermittlung der Abgänge zu Restbuchwerten.....	82
Darst. 33:	Anlagenbereich ausgehend von den Zu- und Abgängen bei fehlenden Abgängen zu Restbuchwerten.....	83
Darst. 34:	Gesamtdarstellung des Anlagenbereichs.....	87
Darst. 35:	Kapitalbereich.....	89
Darst. 36:	Bewertungsbereich.....	95
Darst. 37:	Geldbereich für den Fonds "Liquide Mittel".....	97
Darst. 38:	Geldbereich für den Fonds "Netto-Geldvermögen".....	98
Darst. 39:	Verrechnungsbereich.....	100
Darst. 40:	Kapitalflußrechnung in Kontenform.....	103
Darst. 41:	Kapitalflußrechnung in Staffelform.....	104
Darst. 42:	Gebräuchliche Umrechnungskurse bei Anwendung der modifizierten Varianten der Zeitbezugsmethode.....	121
Darst. 43:	Berücksichtigung der Währungsumrechnungsdifferenzen.....	122
Darst. 44:	Berücksichtigung der Kapitalkonsolidierung.....	125
Darst. 45:	Beispiel zur Zwischenergebniseliminierung.....	133 f.
Darst. 46:	Berücksichtigung der Zwischenergebniseliminierung.....	135
Darst. 47:	Berücksichtigung der Schuldenkonsolidierung.....	136
Darst. 48:	Berücksichtigung der Aufwands- und Ertragskonsolidierung.....	138
Darst. 49:	Berücksichtigung von Konzernminderheiten im Kapitalbereich.....	142
Darst. 50:	Jahresabschluß einer Auslandstochter.....	145
Darst. 51:	Bewegungsbilanz und Kapitalflußrechnung einer Auslandstochter.....	146
Darst. 52:	Ausgangsdaten für die Währungsumrechnung.....	147
Darst. 53:	Umgerechneter Jahresabschluß einer Auslandstochter.....	148
Darst. 54:	Aus dem umgerechneten Jahresabschluß abgeleitete Bewegungsbilanz und Kapitalflußrechnung einer Auslandstochter.....	149
Darst. 55:	Modifizierte Bewegungsbilanz und Kapitalfluß- rechnung einer Auslandstochter.....	153
Darst. 56:	Transformation der in Fremdwährungseinheiten erstellten Kapitalflußrechnung.....	154
Darst. 57:	Zusammensetzung der Fondsumrechnungsdifferenz.....	155
Darst. 58:	Vollkonsolidierung bei 100%iger Kapitalbeteiligung.....	158
Darst. 59:	Vollkonsolidierung bei 40%iger Kapitalbeteiligung.....	160
Darst. 60:	Quotenkonsolidierung bei 40%iger Kapitalbeteiligung.....	162
Darst. 61:	Bewegungsbilanz des Daimler-Benz-Konzerns.....	166 f.

Darst. 62:	Verlängerte Gewinn- und Verlustrechnung des Daimler-Benz-Konzerns	170 f.
Darst. 63:	Umsatzbereich des Daimler-Benz-Konzerns	172 f.
Darst. 64:	Anlagenbereich des Daimler-Benz-Konzerns	174
Darst. 65:	Kapitalbereich des Daimler-Benz-Konzerns	176
Darst. 66:	Bewertungsbereich des Daimler-Benz-Konzerns	177
Darst. 67:	Geldbereich des Daimler-Benz-Konzerns	178
Darst. 68:	Verrechnungsbereich des Daimler-Benz-Konzerns	178
Darst. 69:	Komprimierte Darstellung der für den Daimler-Benz- Konzern extern erstellten Kapitalflußrechnung	179
Darst. 70:	Publizierte Kapitalflußrechnung des Daimler-Benz-Konzerns	181
Darst. 71:	Konzept der Umsatzmatrix	184
Darst. 72:	Gliederung der Finanzbuchhaltung im Industrie-Kontenrahmen (IKR)	186
Darst. 73:	Umsatzmatrix für den Fonds "Liquide Mittel" auf der Grundlage des Industrie-Kontenrahmens (IKR)	187
Darst. 74:	Erstellung der Kapitalflußrechnung anhand der bei den Liquiditätsbewegungen verzeichneten Gegen- konten für den Fonds "Liquide Mittel"	189 f.
Darst. 75:	Bereichsgliederung der Kapitalflußrechnungen nach BUSSE VON COLBE (1966, modifiziert), HFA 1/1995, SFAS No. 95 und IAS 7	203
Darst. 76:	Mindestgliederung der Kapitalflußrechnung nach HFA 1/1995 bei Anwendung der direkten Methode im Bereich der laufenden Geschäftstätigkeit	207
Darst. 77:	Mindestgliederung der Kapitalflußrechnung nach HFA 1/1995 bei Anwendung der indirekten Methode im Bereich der laufenden Geschäftstätigkeit	210
Darst. 78:	Integration des "Jahres-Cash Flow" nach DVFA/SG in den Bereich der laufenden Geschäftstätigkeit	212